Betreff: Keine Geburten mehr

Von: "Himmelsfreunde.de" <info@himmelsfreunde.de>

Datum: 01.07.2016 06:00

An: "info@adwords-texter.de" <info@adwords-texter.de>

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter vom Freitag, 1. Juli 2016

Liebe Himmelsfreunde,

ich freue mich schon auf den Schluss dieses Buches Hosea, wenn endlich wieder versöhnliche Worte auf mich warten. Beim Abtippen musste ich heute unwillkürlich daran denken, wie wir als westlich orientierte Gesellschaft in diesen Tagen mit dem Thema Abtreibung umgehen. Passt es nicht erschreckend genau dazu?

Herzlich - Silvia Ohse

Die Verwerfung Efraims

Wie man Trauben findet in der Wüste, so fand ich Israel; wie die erste Frucht am jungen Feigenbaum, so sah ich eure Väter. Sie aber kamen nach Baal-Pegor und weihten sich dem schändlichen Gott; sie wurden so abscheulich wie der, den sie liebten.

Efraim - wie ein Vogelschwarm fliegt seine Macht davon: keine Geburt mehr, keine Schwangerschaft, keine Empfängnis. Selbst wenn sie ihre Kinder großziehen, mache ich sie kinderlos und verlassen. Ja, weh auch ihnen selbst, wenn ich mich abwende von ihnen.

Ich sehe, wie Efraim seine Kinder zur Beute der Jäger macht, wie Efraim seine Söhne dem Schlächter zuführt.
Gib ihnen, Herr, was du ihnen geben willst:
Gib den Müttern einen unfruchtbaren Schoß und vertrocknete Brüste!
Ihre ganze Bosheit hat sich in Gilgal enthüllt,
dort habe ich sie hassen gelernt.
Ihrer bösen Taten wegen
vertreibe ich sie aus meinem Haus.

Nie mehr werde ich sie lieben.
Aufrührer sind alle ihre Führer.
Efraim ist zerschlagen, seine Wurzeln sind verdorrt, sie bringen keine Frucht mehr hervor.
Auch wenn sie gebären, töte ich die geliebte Frucht ihres Schoßes.
Mein Gott wird sie verstoßen, weil sie nicht auf ihn hörten; unstet müssen sie umherirren unter den Völkern.

1 von 2 03.10.2016 10:10

2 von 2 03.10.2016 10:10